



Dezember 2024 bis Februar 2025

INHALT

Seite 3	Geleitwort
Seite 4	Unsere Gemeinden wachsen weiter zusammen
Seite 5	Bericht vom letzten Konvent
Seite 6	Schutz-Räume - Konzept zum Schutz von sexualisierter Gewalt
Seite 7	Kurze Auszeit für Körper und Seele
Seite 8	Gesichter der Gemeinde: Michael Sennholz
Seite 10	Gottesdienste
Seite 11	„Trosträume“ - ein neues Angebot in unseren Gemeinden
Seite 12	Gemeinsame Fahrt zum Kirchentag in Hannover 2025
Seite 13	Klimaschutzflohmarkt - Aufruf zum Mitmachen
Seite 14	Musikalische Veranstaltungen
Seite 15	Abschied aus unserem Kinderchor und der Jugendkantorei
Seite 16	Viele neue Stimmen für den Kinderchor
Seite 17	Die Jugendkantorei unserer Gemeinde
Seite 18	Advent im Café Dienstag
Seite 19	Kinderkarneval und Kinderbibelwoche
Seite 20	Anmeldungen in unseren KiTa-Häusern
Seite 21	Evangelische Jugend Bremen - Medienkompetenzpreis ULFGarii
Seite 22	Erholung für Leib und Seele - Reisen unserer Gemeinden 2025
Seite 23	Für Handarbeitsenthusiasten: Herbstlochstopfen
Seite 24	Aktuelles aus unserer Schwestergemeinde
Seite 25	Kreative Arbeit mit biblischen Texten
Seite 26	Termine
Seite 27	Freude und Trauer

Bildrechte: Titelbild J. Veen, Fotos: St. Ansgarii, Fischer, Heidmann Foto, pixabay, ULF

Bankverbindungen

Gemeinde St. Ansgarii

IBAN: DE87 2905 0101 0001 1421 99
Die Sparkasse Bremen

Charlotte-Schultz-Haus

IBAN: DE19 2905 0101 0012 2286 80
Die Sparkasse Bremen

Förderverein St. Ansgarii e.V.

IBAN: DE61 2905 0101 0012 6753 85
Die Sparkasse Bremen

Heinrich-von-Zütphen-Haus

IBAN: DE51 2905 0101 0012 2249 03
Die Sparkasse Bremen

Kirchenmusik: Bremische Musikpflege

IBAN: DE81 2905 0101 0001 0326 97
Die Sparkasse Bremen

Cyriakus-Bödeker-Stiftung

IBAN: DE05 2012 0000 0057 4770 02
Berenberg-Bank



Liebe Gemeinde,
diese Zeilen schreibe ich an dem Tag, an dem feststeht, dass Donald Trump erneut die US-Präsidentenwahlen gewonnen hat: am 6.11. 2024. Sie lesen / Ihr lest diese Zeilen nun wohl im Dezember oder kurz davor, also im Advent. „Gott liebt diese Welt“, heißt es in einem unserer Kirchenlieder – und das sogar so sehr, „dass er seinen einzigen Sohn hingab, damit jeder, der an ihn glaubt, das ewige Leben hat“ (Joh 3,16). Aber wie bringen wir es zusammen, dass Gott auf der einen Seite unsere Welt liebt und sie auf der anderen Seite von Hass und Gewalt durchzogen und von Hass- und Gewaltpredigern bevölkert ist? Die Konfirmand:innen unserer Inselgruppe haben auf Langeoog Klagegebete geschrieben. „Gott, wie hältst Du das aus?“, fragt ein Konfi, „all das Leid und all den Kummer?“ – „Wieso werden Menschen unterdrückt, macht dich das nicht verrückt?“, ein anderer. Unsere

Diakonin Elisa Schulz und ich waren sehr beeindruckt von den Worten und vor allem von der Berührbarkeit unserer Jugendlichen. Im Seele-und-Suppe-Gottesdienst am 27.10. habt Ihr, liebe Konfis, dann einige eurer Gebete vorgetragen. Das hat uns alle sehr bewegt.

Eine denkerische Lösung der Frage, wie Gottes Liebe zu unserer Welt und das Vorkommen von Hass und Gewalt gleichzeitig bestehen können, ist nicht leicht. De facto aber lösen wir diese Frage, indem wir leben. „Praktische Theodizee“ nennen manche das. Als Christen haben wir im Umgang mit dem Schmerz dieser Welt immer zwei Möglichkeiten: beten und handeln. Gott unsere Ohnmacht hinhalten „mit leeren Händen, Herr“ und ihn bitten, dass er sie mittragen möge. Und das passt dann doch wieder zu Weihnachten. „Dein hohes Fest des Lichtes hat stets die Leidenden gemeint“ (Jochen Klepper). Und handeln können wir eben auch: „Tragt in die Welt nun ein Licht“ – das singen wir auch in diesem Jahr wieder mit unseren Kindern, auf dem Benqueplatz. In die Welt ein Licht tragen – ja. Denn so klein es auch ist: „Es ist Weihnachten. Zündet die Kerzen an, sie haben mehr Recht als alle Finsternis.“ (Karl Rahner).

Ihnen und Euch allen wünsche ich ein zuversichtliches Herz und frohe und gesegnete Weihnachten.

Benedikt Rogge

AUS UNSEREM GEMEINDELEBEN

Unsere beiden Gemeinden wachsen weiter zusammen



Unser
Lieben
Frauen



Das neue Jahr bringt auch in der Zusammenarbeit unserer beiden Schwestergemeinden Neuerungen mit sich. Nach dem Eintritt unserer Kollegin Gesche Gröttrup in den Ruhestand teilen wir die Zuständigkeiten innerhalb unseres Pastorenteams neu auf. Als Seelsorger, Ansprechpartner und Begleiter von Amtshandlungen stehen wir drei weiterhin wie gewohnt zur Verfügung. Neu hingegen ist, dass Benedikt Rogge die Arbeit mit Kindern und Familien (inkl. KiTas) künftig in unseren beiden Gemeinden verantworten wird; Sebastian Renz ist von nun an als Pastor für die Arbeit mit Konfis und Jugendlichen in beiden Gemeinden zuständig – Diakonin Elisa Schulz bleibt in den beiden genannten Arbeitsfeldern wie bisher tätig. Stephan Kreutz nimmt zusammen mit unserer diakonisch-pädagogischen Mitarbeiterin Anje Brockmann besonders die Altersgruppe 55+ in unseren Gemeinden federführend in den Blick.

Außerdem verflechten wir auch unser Gottesdienstkonzept noch enger als bisher: Wir feiern nicht nur weiterhin gemeinsam die Sommerkirche, sondern auch den bereits in diesem Jahr in St. Ansgarii initiierten monatlichen 12-Uhr-Gottesdienst „Seele und Sup-

pe“. **An den betreffenden Sonntagen findet in St. Ansgarii kein 10-Uhr-Gottesdienst statt.** Der Sonntagsgottesdienst um 10.30 Uhr in der Liebfrauenkirche bleibt unberührt; der 9-Uhr-Gottesdienst im Gemeindezentrum von Unser Lieben Frauen findet künftig nur noch am 1., 3. und 5. Sonntag im Monat statt.

Die konzeptionellen Veränderungen führen dazu, dass wir drei Pastoren ab jetzt häufiger in der jeweils anderen Gemeinde Gottesdiensten vorstehen und predigen werden. Darauf freuen wir uns schon!

Bei den Konventsversammlungen unserer beiden Gemeinden in diesem Jahr kam vielfach der Wunsch nach Gelegenheiten zu einem weiteren Kennenlernen und Austausch unserer Schwestergemeinden auf. Hierzu möchten wir alle Interessierten bereits jetzt ganz herzlich zu einem gemeinsamen Treffen unserer beiden Gemeinden einladen, und zwar am 24.04.2025 um 18.30 Uhr im Gemeindehaus von St. Ansgarii. Wir freuen uns auf einen schönen Abend!

*Eure/Ihre Stephan Kreutz,
Sebastian Renz und Benedikt Rogge*

AUS UNSEREM GEMEINDELEBEN

Bericht vom Konvent

Liebe Gemeindemitglieder!

Am Mittwoch, dem 25. September 2024 kamen die Mitglieder des Konvents von St. Ansgarii zu ihrer zweiten Versammlung im Jahr zusammen.

Die Bauherren berichteten, dass mit Frau Nora Räddecke nunmehr auch ein drittes Gemeindemitglied in die Prädikantenausbildung eingetreten ist. Bisher haben schon Herr Reinhardt Henkelmann und Herr Julis Peters diese Ausbildung absolviert und Gottesdienste in 2024 durchführen können. Mit Herrn Marvin Heemcke haben wir zum 1. August die Stelle der stellvertretenden Leitung der beiden Kindergärten sowie die Leitung des Heinrich-von-Zütphen-Hauses besetzen können.

Darüber hinaus wurden die Delegierten für den Kirchentag der Bremischen Evangelischen Kirche (BEK) in der neuen Session 2025-2030 gewählt. Die bisherige Delegierte Frau Karin Kegel sowie als stellvertretende Delegierte Herr Georges Schmitz und Herr Lutz Kegel scheidern im Januar 2025 aus. Neu gewählt wurden als Delegierte für den Kirchentag Herr Pastor Dr. Benedikt Rogge, der sich zur Wiederwahl gestellt hat, und Frau Sabine Langhorst sowie als stellvertretende Delegierte Herr Michael Sennholz und Frau Ingeborg Mehser.

Der gemeinsame Jugendvorstand St. Ansgarii und ULF wurde im August 2024 neu gewählt. Deren Vertreterin in unserem Kir-

chenvorstand ist nunmehr Frau Emma Clauberg.

In dem Bericht zu den Plänen der Umgestaltung des Gemeindezentrums wurden die geplanten baulichen Maßnahmen, u. a. neue Kindergartenräume im Nordflügel mit Neben- und Sozialräumen sowie eine neue großteilige Küche erwähnt. Der Gemeindesaal soll multifunktional umgebaut werden. Es liegt ein Finanzierungskonzept der BEK und der Gemeinde vor. Grundlage ist u. a. die Veräußerung von zwei früheren Pfarrhäusern, deren Erlös für den Umbau zu Verfügung steht.

Ausführlich wurde die Kooperation der Gemeinden St. Ansgarii und Unser Lieben Frauen behandelt. Pastor Rogge stellte die zukünftige Aufgabenteilung der Pastoren und der diakonisch-pädagogische Mitarbeiterinnen in der Kita- und Familienarbeit, der Jugend- sowie Seniorenarbeit vor.

In Gesprächsforen wurden in kleinen Gruppen drei Schwerpunktthemen wie Gemeinsamkeiten, Unterschiede, Erwartungen und Vor- und Nachteile einer Fusion diskutiert.

Der nächste Konvent wird am Samstag, dem 8. Februar 2025 um 15:00 Uhr stattfinden mit den Themen Jahresabschluss 2023, Wahlen und Berichte aus den Einrichtungen.

Lutz Kegel, verwaltender Bauherr

AUS UNSEREM GEMEINDELEBEN

„Schutz-Räume...“ wollen christliche Gemeinden sein.

Dass dies in der Vergangenheit nicht nur in Einzelfällen und in mitunter tragischer Weise nicht der Fall war, haben wir in den letzten Jahren schmerzhaft festgestellt. Die Ergebnisse der ForuM-Studie zur Aufarbeitung von sexualisierter Gewalt und anderen Missbrauchsformen in der evangelischen Kirche und Diakonie, die im Januar 2024 veröffentlicht wurden, haben uns das Leid der Betroffenen unmissverständlich vor Augen geführt. Im Lichte dessen hat die Leitung unserer Gemeinde gemeinsam mit unserer Schwestergemeinde Unser Lieben Frauen unser ‚Konzept zum präventiven Schutz vor und Umgang mit sexualisierter Gewalt‘ in diesem Jahr grundlegend überarbeitet. Wir haben hierbei einerseits die aktuellen Veröffentlichungen und Empfehlungen von EKD und BEK sorgfältig auf die Situation unserer Gemeinden angewendet. Andererseits haben wir eine Umfrage in unseren Gremien und Haupt- und Ehrenamtlichengruppen, auch im Jugendvorstand, zu der Frage durchgeführt, welche Situationen ein erhöhtes Risiko für Grenzverletzungen und sexualisierte Gewalt aufweisen könnten und welche zusätzlichen Maßnahmen der Prävention eventuell getroffen werden sollten. Das mehrfach überarbeitete Ergebnis liegt nun in unserem neuen Schutzkonzept vor, das im Oktober 2024 in unseren beiden Kirchenvorständen verabschiedet wurde. Es kann online aufge-

rufen werden unter:

https://www.kirche-bremen.de/fileadmin/user_upload/gemeinden/st_ansgarii/Schutzkonzept_Homepage_22.10.2024_pdf

Wir möchten Menschen, die in unseren Gemeinden möglicherweise Grenzverletzungen oder sexualisierte Gewalt erfahren haben, dazu einladen, sofern sie das möchten, darüber das Gespräch mit uns zu suchen. Wir wollen uns nach Kräften um einen offenen Austausch und eine Kultur der tabufreien Ansprache dieses in unserer Gesellschaft nach wie vor oft schambehafteten Themas bemühen.

Als Ansprechpersonen stehen in unseren Gemeinden die Kirchenvorsteher:innen Dr. Christian Godt aus ULF (cgodt@gmx.de, Tel.: 0421-5779164) und Sabine Langhorst aus St. Ansgarii (selanghorst@gmail.com, Tel.: 0175-9491620) zur Verfügung, wobei beide ausdrücklich auch von Personen aus der jeweils anderen Gemeinde kontaktiert werden können. Zudem ist von Seiten der BEK die Fachstelle ‚Sexualisierte Gewalt‘ in Person von Nancy Janz (nancy.janz@kirche-bremen.de, Tel.: 015175601310) zu nennen.

Schließlich stehen wir als Pastoren selbstverständlich ebenfalls jederzeit zum (vertraulichen) Gespräch bereit.

Benedikt Rogge

AUS UNSEREM GEMEINDELEBEN

Kurze Auszeit für Körper und Seele

Der Geist des Reformators Heinrich von Zütphen schien im Meldorfer Dom zu wehen, als unsere Kantorei am 1. September – nach der erneuten Aufführung in der St. Ansgarii-Kirche – ebendort das von Keno Hankel 2022 komponierte Zütphen-Oratorium vor dem sichtlich berührten Konzertpublikum zu Gehör brachte. Eingeladen wurde die Kantorei vom Kirchenkreis Dithmarschen, initiiert durch Pastor Dietrich Stein, der bei der Uraufführung im Oktober 2022 in St. Ansgarii anwesend war, da der Reformator Zütphen, ein enger Vertrauter Martin Luthers, sich vor 500 Jahren nach seinen reformatorischen Predigten in Bremen auf seine Weiterreise nach Dithmarschen machte, wo er 1524 von seinen Gegnern in Heide erschlagen wurde. Und, so Propst Dr. Andreas Crystall in seiner Begrüßungsrede im Meldorfer Dom, „deswegen ist es nun auch kein Zufall, dass die Bremer dem Heinrich nach 500 Jahren ein Oratori-

um geschrieben haben, damit die Nachwelt den Mann nicht vergisst. Wir hier hätten nur schreiben können, er kam, sah und wir erschlugen ihn, umgeben von 500 besoffenen Bauern. Man besingt ja nicht so gern die eigenen morbiden Gräueltaten. Wie gut, dass Keno Hankel ein wunderbares Erinnerungswerk komponiert hat und dass Kai Niko Henke und Chor und Orchester hierher gekommen sind, um uns Dithmarschern beim Gedenken zu unterstützen in gemeinsamer Verantwortung und dieses Oratorium noch einmal aufführen. Diese Geste ist großartig, und wir danken euch 1000fach dafür, dass ihr an Heinrich von Zütphens letzte Wirkungsstätte gepilgert seid, um hier zu singen und zu spielen und zu tun, was wir nicht hätten tun können.“ Und das haben wir selbstverständlich gerne getan und sind unserem Kantor Kai Niko Henke sehr dankbar, dieses Projekt mit uns auf den Weg gebracht und durchgeführt zu haben. Die gemeinsame Reise erwies sich als sehr angenehm und gemeinschaftsfördernd, die Stimmung war fröhlich, das Wetter herrlich, die Meldorfer Bewirtung ausgezeichnet, die örtliche Eisdielen überraschte mit einer Sorte namens „Egal“ und nach spätabendlicher Heimkehr waren wir sicher alle dankbar für diese schöne Auszeit für Körper und Seele.

*Christiane von Rosenberg
aus der Kantorei St. Ansgarii*



AUS UNSEREM GEMEINDELEBEN

Gesichter der Gemeinde: Michael Sennholz



In dieser Rubrik stellen wir gelegentlich alte und neue Gesichter der Gemeinde vor. Frauke Fischer hat das folgende Porträt verfasst:

Unsere Gemeinde wird um ein engagiertes Mitglied reicher: Michael Sennholz wird sich demnächst als ehrenamtlicher Seelsorger in unserer Gemeinde einbringen. Schon seit längerem konnte man ihn beim sonntäglichen Gottesdienstbesuch, bei „Seele und Suppe“ und im Gesprächskreis „Gott und die Welt“ antreffen. Bis zum Beginn seines Ruhestands vor drei Jahren war er Gymnasiallehrer für Deutsch und Geschichte. Zusammen mit seiner Ehefrau Elke, die bis Frühjahr 2024 als Hausärztin in Bremen tätig war, lebt Michael Sennholz in Achim. Die beiden haben zwei erwachsene Söhne und sind seit diesem Jahr auch Mitglieder unseres Konvents.

Wer mit ihm spricht, merkt, dass es M. Sennholz um das gute Miteinander von Menschen geht. Ihm ist das Gespräch mit anderen wichtig. Sein Wunsch ist es, mit Menschen aus allen Generationen Kirchengemeinde zu gestalten und nach außen zu

öffnen. Menschen für ein Leben als Christ zu begeistern und Gemeinschaft im Sinne unseres christlichen Glaubens zu leben. Vor allem die Predigten von Benedikt Rogge, die er während der Corona-Pandemie bei YouTube verfolgte, haben Herrn Sennholz so stark angesprochen, dass er ihn und unsere Gemeinde näher kennen lernen wollte. Die Vielfalt und die Mischung von Alt und Jung, wie sie in St. Ansgarii gelebt wird, gefällt ihm ausgesprochen gut. Die Zusammenarbeit mit ULF sieht er nicht nur als notwendig, sondern auch als große Chance an.

Ab Januar 2025 wird Michael Sennholz einen Basiskurs für Seelsorge im Ehrenamt belegen und als Seelsorger innerhalb unserer Gemeinde tätig werden. Seine Frau und er engagieren sich bereits seit vielen Jahren – ein Leben ohne ehrenamtliches Engagement können sich beide nicht vorstellen.

Michael Sennholz versteht sein Engagement nicht als Einbahnstraße, sondern als Bereicherung für das eigene und das gemeinsame Leben, wie er in unserem Interview heraushob. Er freut sich auf alle künftigen Unternehmungen und Begegnungen in der Gemeinde.

Frauke Fischer



Mit der Zusatzrente aus Ihrer Immobilie.

Genießen Sie finanzielle Freiheit und helfen Sie auf langer Sicht mit Ihrer ZustifterRente der Stiftung Liebenau und damit vielen tausend Menschen in Not. **Ihre Vorteile:**

- Zusätzlich laufende monatliche Einkunft
- Größere finanzielle Unabhängigkeit
- Über Grundbuch abgesichertes mietfreies Wohnrecht auf Lebenszeit
- Notarielle Beurkundung
- Übernahme aller Abschlusskosten durch die Stiftung Liebenau (z.B. Notar, Grunderwerbssteuer)



Wüstenrot Immobilien
Hartmut Sahli
Verkaufsleiter Immobilien
Fachmakler für Erbschaftsimmobilien (EBZ)

Wachmannstr. 73 • 28209 Bremen
Telefon: 0421-346 83 83
E-Mail: hartmut.sahli@wuestenrot.de

GOTTESDIENSTE

Dezember 2024

01.	10.00 Uhr	1. Advent - mit Abendmahl - mit dem Gemeindechor	Rogge
08.	10.00 Uhr	2. Advent - mit Einsegnung von Juli Peters und Reinhardt Henkelmann in ihre Ämter als Prädikanten - Nicolas Dunkel, Englisch Horn	Rogge
15.	10.00 Uhr	3. Advent - mit Kindergottesdienst - und Kantorei	Zobeltitz
22.	10.00 Uhr	4. Advent - mit Kindergottesdienst	Henkelmann
24.	Heiligabend		
	15.00 Uhr	Krippenspiel, Familiengottesdienst mit dem Kinderchor	Rogge
	16.30 Uhr	Christvesper - mit der Jugendkantorei	Rogge
	18.00 Uhr	Christvesper	Henkelmann
	23.00 Uhr	Christnacht - mit der Kantorei	Oetken
25.	10.30 Uhr	Christfest I - in ULF (Innenstadt)	Zuber
26.	10.00 Uhr	Christfest II - mit dem Gemeindechor	Rogge
29.	10.00 Uhr	1. Sonntag nach dem Christfest	Boehme
31.	18.00 Uhr	Altjahresabend	Rogge

Januar 2025

01.	18.00 Uhr	Neujahr - in ULF (Innenstadt)	Kreutz
05.	10.00 Uhr	2. Sonntag nach dem Christfest - mit Abendmahl	Rogge
12.	10.00 Uhr	1. Sonntag nach Epiphantias	Oßenkop
19.	10.00 Uhr	2. Sonntag nach Epiphantias - Familiengottesdienst - vorbereitet von der Kita von ULF	Rogge
26.	10.30 Uhr	3. Stg. n. Epiphantias - in ULF (Innenstadt) - mit Kantorei St. Ansgarii	Rogge
	12.00 Uhr	Seele und Suppe im Gemeindesaal	Rogge

Februar 2025

02.	10.00 Uhr	Letzter Sonntag nach Epiphantias	Zobeltitz
09.	10.00 Uhr	Estomihi - mit Abendmahl und feierlicher Einsegnung der neu gewählten Gremienvertreter	Rogge
14.	19.00 Uhr	Gottesdienst am Valentinstag in ULF (Innenstadt)	Kreutz
16.	10.00 Uhr	Septuagesimä	Henkelmann
23.	10.30 Uhr	Sexagesimä - in ULF (Innenstadt) - mit der Kantorei St. Ansgarii	Renz
	12.00 Uhr	Seele und Suppe im Gemeindesaal	Renz

März 2025

02.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst an Karneval, gerne im Kostüm mit dem Kinderchor	Rogge, Schulz
-----	-----------	---	---------------

EINLADUNGEN AN ALLE

Trosträume – ein neues Angebot unserer beiden Gemeinden für alle Menschen

Die Gemeinden Unser Lieben Frauen und St. Ansgarii laden Menschen in Trauer oder auf der Suche nach Trost im neuen Jahr herzlich ein und weisen auf folgendes Doppelangebot hin:

Trauer, Trost und Törtchen

Sonntags, 15-18 Uhr, 1x im Monat im Gemeindezentrum Unser Lieben Frauen.

Es ist wieder Sonntag und man ist wieder alleine mit der Trauer. So muss das nicht sein. Bei Kaffee, Tee und Kuchen laden wir ein, mit anderen zusammen zu sein, sich auszutauschen, zu stärken und Trost zu erfahren. Neben dem Kaffeetrinken gibt es auch wertvolle Informationen, segnende Impulse und heilsame Angebote. Gerne darf auch einfach geplaudert, geschwiegen oder gespielt werden. Den Nachmittag gestalten und begleiten die Trauerbegleiterinnen Hannelore Hempe und Cordula Caspary mit Team.

Das Trost-Café ist geöffnet an folgenden Sonntagen: 26. Januar, 23. Februar, 23.

März, 27. April, 25. Mai, 27. Juli, 24 August, 28. September, 26. Oktober, 23. November, 14. Dezember.

Segensreicher Trostraum

Mittwochs, 18 Uhr, 1x im Monat in St. Ansgarii.

Mit unserer Trauer finden wir Trost im segensreichen Raum der Kirche, mit heilsamen Worten und Klängen, in wohltuender Stille und in stärkender Gemeinschaft. Im Anschluss an das tröstliche Innehalten gibt es die Gelegenheit zum Austausch in der Gemeinschaft oder mit einer seelsorgenden Person. Durch den Abend führt Cordula Caspary.

Der segensreiche Trostraum ist geöffnet an folgenden Tagen: **22. Januar, 19. Februar, 19. März, 23. April, 21. Mai, 23. Juli, 20. August, 24. September, 22. Oktober, 19. November, 10. Dezember.**

Mache dich auf, werde licht; denn dein
Licht kommt, und die **Herrlichkeit**
des HERRN geht auf über dir! «

JESAJA 60,1

Monatsspruch **DEZEMBER 2024**

EINLADUNGEN AN ALLE

Kirchentag 2025 in Hannover - Wir sind dabei!

Deutscher Evangelischer Kirchentag – das sind: spannende Vorträge zu aktuellen Themen aus Kirche, Gesellschaft und Politik, mitreißende Konzerte, Gottesdienste, Podiumsdiskussionen, Musik auf den Straßen und viele Menschen, die miteinander im Gespräch sind. Und natürlich der „Markt der Möglichkeiten“ in den Messehallen, auf dem Gruppen und Gemeinden ihre Initiativen vorstellen.

Wir sind dabei mit einer Gruppe von 16 Personen, die an den Tagen 30.4.- 4.5.25 selbständig den Kirchentag erleben und am Abend in der Tagungsstätte des historischen Michaelisklosters Hildesheim eine komfortable Unterkunft haben und die Gelegenheit, von den besonderen Erlebnissen des Tages zu erzählen und Ideen für den folgenden Tag auszutauschen.

Einladungen sind Gemeindeglieder der Gemeinden Unser Lieben Frauen und St.

Ansgarii gemeinsam mit Anje Brockmann und Pastor Stephan Kreuzt als Reiseleitung. Die Reisekosten betragen 560 Euro (ermäßigt 510 Euro für Rentner*innen und ALG I Empfänger*innen). Ermäßigungen durch die Diakonien der beiden Gemeinden sind möglich.

Im Reisepreis enthalten sind An- und Abreise mit der Bahn, Übernachtung und Frühstück im Hotelzimmer (Michaeliskloster) sowie die Dauerkarte des Kirchentages, die zugleich Fahrausweis für die öffentlichen Verkehrsmittel ist. Anmeldungen zur Kirchentagsfahrt unter Telefon 0176-77997874 oder: Anje.Brockmann@kirche-bremen.de

Wir freuen uns auf eine gute Gemeinschaft und erlebnisreiche Tage in Hannover!

*Anje Brockmann
und Stephan Kreuzt*

Handy-Fit 55plus

Alle Fragen rund um das Handy können Sie bei der nächsten Handy-Fit-Sprechstunde am **Donnerstag, 30. Januar 2025** mit Saba Yaghoubi in der Zeit **von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr** im Gemeindezentrum Unser Lieben Frauen, H.-H.-Meier-Allee 40a besprechen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Anje Brockmann

EINLADUNGEN AN ALLE

Klimaschutzflohmarkt - 1. Februar 2025 - 14.00 bis 17.00 Uhr

Für den Flohmarkt suchen wir wieder Sachspenden: Ob ungeliebte Weihnachtsgeschenke, ungenutzte Staubfänger, vergessene Spielzeuge, aussortierte Kinderkleidung, ungehörte Schallplatten, Antikes und Skurriles geben Sie Ihren schönen Dingen eine zweite Chance.

Die Sachen können abgegeben werden von Mittwoch (29.1.) bis Freitag (31.1.) jeweils von 14:00 bis 18:00 Uhr.

Es ist wichtig, dass nur wirklich verwendbare und gut erhaltene Gegenstände abgegeben werden, alles andere sprengt leider unseren Rahmen! Bücher bitte nur, wenn sie aktuell sind, Kleidung gut erhalten, modern und gewaschen.

Der Erlös des Verkaufs Ihrer Sachspenden kommt Klimaschutz-Projekten, überwiegend in der St. Ansgarii Gemeinde zugute. LED Leuchtmittel der Kronleuchter und die Wärmekissen in der Kirche sind zwei Projekte, die zusammen mit einem Zuschuss des Klimaschutzfonds der BEK damit angeschafft werden konnten. Neue Projekte sind vor allem im Bereich der Wärmedämmung

geplant.

Einen wichtigen Beitrag für den Klimaschutz leisten wir aber auch schon alleine dadurch, dass Dinge im Wertstoffkreislauf bleiben! Schauen Sie doch einfach vorbei, bestimmt ist auch für Sie etwas dabei!

Fragen und Anregungen bitte an:

ak.rebers@t-online.de

oder Tel. 3498544

Konstanze Rebers

Jesus Christus spricht:
Liebt eure Feinde;
tut denen **Gutes**,
die euch hassen!
Segnet die,
die euch verfluchen;
betet für die, die
euch beschimpfen! «

LUKAS 6,27-28

Monatsspruch
JANUAR

2025

Herausgeber:

Der Kirchenvorstand der St. Ansgarii-Gemeinde
Schwachhauser Heerstraße 40
28209 Bremen - Tel. 0421/841391-0
Redaktion: Pastor Dr. Benedikt Rogge
Satz und Layout: Anita Veen

Erscheinungsweise: 4 Ausgaben pro Jahr
Auflage: 2.500 Stück - Ausgabe Nr. 378
Druck: STÜRKEN Print Productions,
Bremen

**Redaktionsschluss: Ausgabe 379
29. Januar 2025**

MUSIKALISCHE VERANSTALTUNGEN

Mittwoch, 4. Dezember 2024 um 18 Uhr

30 Minuten Orgelmusik

Werke von Johann Sebastian Bach u.a.

Nicolas Dunkel, Englisch Horn; Kai Niko Henke, Orgel

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang bitten wir herzlich um eine Spende für die Kirchenmusik.

Dienstag, 10. Dezember 2024 um 19.30 Uhr

SWING LOUNGE „White Christmas“ - von der Tin Pan Alley zum Broadway

„Swing Lounge“ – der Name der Band ist Programm. Swingender Jazz, ohne Aufgeregtheiten, zum entspannten Genießen der unsterblichen Titel des Golden Age of Jazz.

Rolf Stünkel (Klavier), Boyke Dettmers (Vibraphon), Manuel Vondracek (Gitarre), Karl-Heinz Viola (Bass) und Wolf Grezesch (Schlagzeug).

Das Konzert findet im großen Saal des Gemeindehauses statt.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende zu Gunsten des Fördervereins

Bremische Musikflüge St. Ansgarii e.V. wird gebeten. Einlass ab 19

Uhr. Wein und Brezeln runden das musikalische Programm ab.

Samstag, 14. Dezember 2024 um 16 Uhr

Sternenfest (Weihnachtsliedersingen und Weihnachtsmarkt)

Die Chöre von St. Ansgarii laden zum weihnachtlichen Mitsingkonzert ein.

Im Anschluss öffnet der Weihnachtsmarkt im Innenhof und Gemeindehaus, Spiel- und Bastelangebote für Kinder, Bratwurst, Glühwein, Popcorn u.v.m.

Der Eintritt ist frei - Am Ausgang bitten wir um Spenden.

Einlass ab 15.30 Uhr.

VORSCHAU

Samstag, 22. März 2025 um 18 Uhr

J. S. Bach „Johannes-Passion“ Fassung von 1725

Karin Gyllenhammar, Sopran; David Erler, Alt; Andreas Post, Tenor;

Thomas Laske, Bass; Julian Redlin, Bass (Jesus)

Kantorei St. Ansgarii, Norddeutsches Barock-Collegium

Leitung: Kai Niko Henke

Karten im Vorverkauf ab Mitte Februar 2025

MUSIK IN UNSERER GEMEINDE

Abschied aus unserem Kinderchor und der Jugendkantorei: mit großem Dank

Gleich mehrfach nehmen wir **Abschied von Chorleitungen: Einmal von Sabrina Reidt**, die den Kinderchor und die Jugendkantorei von 2020 bis 2023 geleitet hat. Wir danken Sabrina von Herzen für ihre engagierte Arbeit als Musikpädagogin und die so gute Zusammenarbeit in unserer Gemeinde. Schon die Anfänge in der Zeit der Coronapandemie 2020/21 mit den so erfrischenden Audio- und Video-Gottesdiensten mit Pastor Himmelmann und Violetta und den so wunderbaren Tonaufnahmen stehen uns sehr lebendig vor Augen; dann die so schöne Gestaltung zahlreicher Familiengottesdienste oder etwa auch des „Reformationsspiels“ über Heinrich von Zütphen auf dem Mittelaltermarkt 2022.

Die Kinder und Jugendlichen haben mit

großer Freude an den Chorproben mit Sabrina Reidt teilgenommen und die gemeinsamen Auftritte absolviert. Wir bedauern es sehr, dass wir unsere Zusammenarbeit nicht fortsetzen können. Wir danken Dir für all Deinen Einsatz und die gute Zusammenarbeit, liebe Sabrina, und wünschen Dir beruflich und privat von Herzen alles Gute und Gottes Segen!

Ebenfalls verabschiedet haben wir Anna-Marie Meyer und Ben Kolschewski, die die Leitung von Kinderchor und Jugendkantorei im vergangenen Jahr interimistisch übernommen haben. Herzlichen Dank ebenfalls Euch beiden für Euer Engagement und die gute Zusammenarbeit! Auch an Eure Arbeit haben wir sehr schöne Erinnerungen, wie auf dem Foto zu sehen ist. Alles Gute und Gottes Segen Euch beiden auf Euren weiteren Wegen!

Benedikt Rogge und Kai Niko Henke



MUSIK IN UNSERER GEMEINDE

Viele neue Stimmen für den Kinderchor

Mit dem neuen Schul- und Kindergartenjahr sind auch wieder zahlreiche Neuanmeldungen der 5- bis 6-jährigen Mädchen und Jungen aus dem Heinrich-von-Zütphen-Haus und der Kita im Charlotte-Schultz-Haus für den Kinderchor eingegangen. Gemeinsam mit den gestandenen Sängerinnen und Sängern aus dem Kinderchor II (den „Großen“) durfte der Nachwuchs bereits den Familiengottesdienst zum Erntedankfest am 29. September mitgestalten. Ein tolles Ereignis mit viel Freude und wundervollem kindlichem Durcheinander für Groß und Klein – schöner hätten das Kennenlernen und der Neueinstieg nicht sein können.

Geleitet werden die beiden Gruppen von Johanna Schönbeck und Dominic Große. Als erfahrene Musikpädagogin und Vollblut-Opernsänger haben beide die große Leidenschaft, allen Menschen, ob groß oder klein, das Singen nahezubringen.

Eine Neuerung in Kinderchor I ist die Unterteilung in eine Mädchen- und eine Jungen-

Gruppe, die in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Unser Lieben Frauen dieses Jahr aus der Taufe gehoben wurde. Eine spannende Erfahrung, denn Jungs singen einfach anders, wenn sie unter sich sind.

Der Kinderchor II hat ebenfalls Zuwachs bekommen: Hier proben jetzt fast 20 Sänger:innen im Grundschulalter mit großem Eifer, klangvoller Begeisterung und viel Spaß für den nächsten Auftritt. Denn dieser steht schon bevor: Am Samstag, dem 14.12.2024 werden alle Gruppen des Kinderchores beim Sternenfest zu erleben sein.

Kinder, die das Singen gerne ausprobieren wollen und Lust auf die Kinderchöre haben, sind ab Januar herzlich willkommen. Besonders Jungen im letzten Kindergartenjahr und Kinder ab der 2. Klasse werden noch zur Verstärkung gesucht.

Dominic Große und Johanna Schönbeck



MUSIK IN UNSERER GEMEINDE

Wo Zwei oder Drei - Eine singende, klingende WIN-WIN-WIN Situation

Die Jugendkantorei unserer Gemeinde probt seit einiger Zeit gemeinsam mit einigen Sängerinnen aus den Reihen der Mädchenkantorei am Bremer Dom unter der Leitung von Markus Kaiser. Die Sängerinnen treffen sich immer montags von 18:30 bis 20:00 Uhr im Gartensaal unseres Gemeindehauses.

Was zunächst als Übergangprojekt begonnen hat, da eine Vertretung für die langzeiterkrankte Sabrina Reidt benötigt wurde, könnte nun bald ein etabliertes Ensemble werden, was die Kooperation zwischen der St. Ansgarii- und der Domgemeinde noch weiter ausbauen würde. Den ersten Auftritt in neuer Besetzung und

unter neuer Leitung hatte das Ensemble am 03.11.2024 mit der Prädikantin Nora Räddecke, welche ihren ersten Gottesdienst im Rahmen ihrer Ausbildung gefeiert hat. Wir freuen uns über Verstärkung und hoffen, dass noch weitere Sängerinnen im Alter von 12 bis 20 Jahren Lust haben, mit uns in angenehmer Atmosphäre zu singen und gemeinsame Auftritte zu gestalten.

Das nächste Mal werden die Sängerinnen beim Sternenfest um 16 Uhr und am Heiligabend um 16.30 Uhr zu hören sein.

Markus Kaiser



CAFÉ DIENSTAG

Herzliche Einladung zum Mitmachen

Das Team vom Café Dienstag möchte auch in diesem Jahr unseren Gästen wieder eine Weihnachtsüberraschung machen. Das gelingt allerdings nur mit Ihrer Hilfe. Sie haben in den vergangenen Jahren eine große Solidarität bewiesen, indem Sie großzügig etwa 150 Tüten gepackt haben, die wir dann kurz vor Weihnachten den bedürftigen und vereinsamten Personen überreichen konnten. Auch in diesem Jahr soll es einheitliche Tüten mit folgendem Inhalt geben:

- 1 x Kaffee (löslich)
- 1 x Teebeutel (Schwarz - oder Früchtetee)
- 1 x Zahnbürste und Zahnpasta
- 1 x Weihnachtskekse
- 1 x Fertiggericht
- 1 x Nudeln
- 1 x Duschgel oder Shampoo
- 1 kleiner Taschenkalender 2024 (DIN A 6)
- 1 Kugelschreiber
- 1 persönlicher Weihnachtsgruß.



Beim Packen der Tüten bitten wir Sie, es beim Aufgezählten Inhalt zu belassen. Auch wenn zusätzliche Spenden und Geldzuwendungen äußerst großzügig sind, wollen wir das Verteilen der Tüten so gerecht und gleich wie möglich halten.

Das ist aber noch nicht alles. Denn gerne würden wir unseren Gästen auch wieder Wintersachen anbieten. Deswegen bitten wir - zusätzlich zu den Tüten - um neuwertige Sachspenden. Besonders gefragt sind Handschuhe (große Größen), Schals, Socken/Strümpfe (ab Größe 39), Strumpfhosen und Mützen.

Sofern Sie sich an der Aktion beteiligen möchten, geben Sie bitte sowohl die liebevoll gepackten Tüten wie auch die Extraspenden im Gemeindehaus St. Ansgarii, Schwachhauser Heerstr. 40, Bremen, zu folgenden Zeiten ab:

Donnerstag, 5. Dezember 9 bis 11 Uhr

Freitag, 13. Dezember 15.30 bis 17.30 Uhr

Sprechen Sie auch gerne Freunde und Nachbarn an.

Für weitere Informationen, auch im Hinblick auf weitere Spendenmöglichkeiten, wenden Sie sich gerne an Diakon Maximilian Müller. (Tel.: +49 1575 4424288 oder: maximilian.mueller@kirchebremen.de).

*Von Herzen dankt Ihnen das
Team vom Café Dienstag*

KINDER UND FAMILIEN

Einladung zum Kinderkarneval

Am 22.02 2025 machen wir die Straßen von Bremen unsicher!

Von 14-17:30 ziehen wir gemeinsam mit Kindern aus ganz Bremen vom großen Roland zum kleinen Roland, um dann in St. Pauli eine Riesensause zu feiern. Für die Eltern gibt's das Elternspieleparadies, für die Kids allerlei Action, Geschichte, Spiele und Basteleien. Man könnte an diesem Tag fast den Eindruck bekommen, dass Bremen eine richtige Karnevalstadt ist!

Also, melde dich schnell formlos bei Elisa Schulz an, damit du alle weiteren Informationen erhältst.

Kinder unter 6 Jahren bringen eine Aufsichtsperson mit, alle zwischen 6-12 Jahren können auch alleine kommen.



Kinderbibelwoche 2025 - Das Chexperiment!

Bei der Kinderbibelwoche 2025 dreht sich alles ums Forschen, Herausfinden, Entdecken, und Nachfragen! Forscher im Alter von 5-11 Jahren können sich ab dem 01.12 unter Jesaja anmelden und vom 14 – 17. April täglich von 9-16 Uhr im Entdeckerlabor in St. Ansgarii aktiv zu werden. Dazu kommen natürlich Sport & Action, Musik & Gesang, Spiel & Spaß! Also, sei dabei, wenn wir alles ganz genau unter die Lupe nehmen bei der Kinderbibelwoche – dem Chexperiment!



Der neue Jugendvorstand:

Emma, Femke, Greta, Hanna, Johanna, Jonas, Julis, Leander, Sebastian und Vincent. Wir freuen uns auf ein spannendes Jahr mit frischen Impulsen, engagierten Persönlichkeiten und vielen aufregenden sowie glorreichen Momenten in der Jugendarbeit.

Elisa Schulz

KINDER UND FAMILIEN

Kindertageseinrichtungen - Anmeldung und Infoveranstaltung

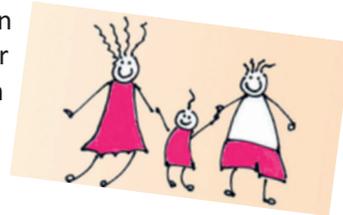
Im Januar 2025 beginnt die Anmeldezeit für die Aufnahme in unsere Kindertageseinrichtungen zum Kindergartenjahr 2025/2026. Der Anmeldezeitraum erstreckt sich vom 1. bis 31. Januar 2025.

Das Kindergartenjahr beginnt jeweils zum August eines Jahres, der Betreuungsbeginn erfolgt nach der dreiwöchigen Sommerschließzeit.

Am 13. Januar 2025 bieten wir für Interessierte eine Infoveranstaltung an. Bitte melden Sie sich dafür vorher bei uns an. Interessierte Eltern sind herzlich eingeladen, sich bereits jetzt telefonisch an die Einrichtungen zu wenden.

Ekkehard Thiem (Charlotte-Schultz-Haus, Telefon 0421 - 345155)

Marvin Heemcke (Heinrich-von-Zütphen-Haus, Telefon 0421 - 3469535)



Kindergottesdienst

...im Advent

01.12 Familiengottesdienst, 10:30 Uhr ULF

08.12 Verabschiedung von Gesche Gröttrup, 10:30 Uhr in ULF, parallel Kindergottesdienst

15.12 Gemeinsamer Kindergottesdienst in St. Ansgarii 10:00 Uhr

22.12 Gemeinsamer Kindergottesdienst in St. Ansgarii 10:00 Uhr

24.12 Krippenspiel an Heiligabend

Unser Lieben Frauen 15:00 Uhr, gespielt von Konfirmand:innen

St. Ansgarii 15:00 Uhr, gespielt von Kindern

Unser Lieben Frauen

ST ANSGARII

JUGEND- UND KONFIRMANDENARBEIT

Medienkompetenzpreis für ULFGarii!

Das Digital Café wird der einen oder dem anderen etwas sagen: Jedes Jahr bieten geschulte Konfirmanden aus den Gemeinden St. Ansgarii und Unser Lieben Frauen Senior:innen an, in 1:1 Settings alle Fragen rund ums Internet zu besprechen. Zwei Stunden lang gibt es neben Kaffee und Mini- Pizza auch eine Menge Informationen und Hilfe. **Dieses Projekt wurde jetzt mit einem 500 € Preis prämiert: „das Ruder“.** Das Ruder wird jährlich von der Landesmedienanstalt Bremen (brema) verliehen. Teilnehmende beider Gemeinden ließen es sich auch nicht entgehen, bei der Preisver-



leihung und dem Imagefilm dabei zu sein. Die ganze Preisverleihung gibt es auch auf Youtube zu sehen.

Einfach nach „media lab nord“suchen.

Elisa Schulz

Eine fröhliche Woche auf Langeoog

In der ersten Herbstferienwoche, oh wie fein, fuhren wir nach Langeoog, die Gruppe war vereint.

Zwanzig Konfirmand, fröhlich und heiter, vier Teamer, zwei Hauptamtliche – das Strahlen der Sonne wurd immer breiter!

Wir lernten von Hiob, dem klugen Mann, wie wichtig der Glaube ist, und was er

bewirken kann.

In der Inselkirche, bei festlichem Klang, taufte wir vier Jugendliche, und alle sang'n. Der Gottesdienst fröhlich, das Lachen so klar gemeinsam im Glauben, das war einfach wunderbar.

Die Konfis, die reimen, das ist ihr Stil, darum reimen wir jetzt – das macht einfach viel!



Gemeinsam erlebten wir viel und das war ein Ziel. Langeoog, du schöne, wir danken dir sehr, für die Zeit voller Freude, die bleibt immer mehr.

Elisa Schulz

MENSCHEN IM ALTER VON 55+

Erholung für Leib und Seele - ULF und St. Ansgarii Reisen 2025

In einer Reisegruppe unterwegs sein, das heißt: mit anderen etwas unternehmen, gemeinsam essen, Zeit für Stille und Andacht erleben, miteinander im Gespräch sein – und gut hinspüren, wie viel Zeit man ganz für sich alleine braucht. Und sie sich mit gutem Gewissen nehmen.

Wir laden Sie ein, diese Erfahrung gemeinsamer Zeit und eigener Erholung im neuen Jahr zu erleben und mit unseren Gemeinden auf Reisen gehen. Im Frühjahr ist zweimal die Insel Langeoog unser Reiseziel, wo wir in „Haus Meedland“ untergebracht sind. Im Herbst geht unsere Reise auf die Insel Borkum, wo das CVJM Gästehaus „Viktoria“ direkt am Hauptbadestrand unser Urlaubsquartier ist. Diese Reise ist besonders für Menschen mit Rollator oder Rollstuhl geeignet. Beide Unterkünfte sind aber gleichermaßen für Menschen mit Bewegungseinschränkungen geeignet. Die Reisepreise verstehen sich inklusive An- und Abreise im komfortablen Reisebus und Schiff sowie barrierefreier Unterkunft, Vollverpflegung und Kurtaxe. Eine finanzielle Unterstützung ist im Einzelfall möglich, sprechen Sie das bei der Anmeldung gerne an.

Los geht's, nach...

Langeoog, vom 10.03.2025 bis 16.03.2025

Leitung: Gulla Ribbentrop, Ute Weber,

Pastor Stephan Kreutz

790 € Einzelzimmer

630 € Doppelzimmer pro Person

Langeoog, vom 30.03.2025 bis 5.04.2025

Leitung: Gemeindepädagogin Anje Brock-

mann, Julia John, Pastor Stephan Kreutz

790 € Einzelzimmer

630 € Doppelzimmer pro Person

Borkum, vom 27.09.2025 bis 3.10.2025

Leitung: Gemeindepädagoginnen Anje

Brockmann, Regine Kloft-Ollesch, Pastor

Stephan Kreutz

840 € Einzelzimmer

690 € Doppelzimmer pro Person

Weitere Informationen zu Reservierungen, Reiserücktritt und eine verbindliche Anmeldung sind ab 13. Januar bei Anje Brockmann (Tel: 0176-77997874) oder persönlich in der Sprechstunde donnerstags von 10-12 Uhr Gemeindezentrum Unser Lieben Frauen möglich.

Am 2. Advent geht Pastorin Gesche Gröttrup nach zunächst 12 Jahren in der Martin-Luther-Gemeinde Findorff und danach 21 Jahren Dienst in Unser Lieben Frauen in den Ruhestand. **Im Gottesdienst am 2. Advent um 10.30 Uhr mit anschließendem Empfang in der Liebfrauenkirche wird Gesche verabschiedet.** Herzliche Einladung!

MENSCHEN IM ALTER VON 55+

Liebe Handarbeits-Enthusiasten - Herbstlochstopfen bis in den Winter hinein

Wir laden euch herzlich zu unseren Treffen "Handarbeit & Kaffeeklatsch" ein! Schnappt euch eure Stricknadeln, Häkelnadeln oder was auch immer euer Herz begehrt, und kommt vorbei, um gemeinsam mit Gleichgesinnten kreativ zu sein.

In diesem Angebot steht das gemütliche Beisammensein im Vordergrund. Jeder bringt sein eigenes Material und Werkzeug mit, um an seinem individuellen Projekt zu arbeiten. Ob ihr gerade an einem Pullover strickt, eine Decke häkelt oder eine kunstvolle Stickerei anfertigt – bei uns seid ihr genau richtig! Taucht ein in die Welt der Handarbeit, tauscht euch aus, teilt Tipps und Tricks oder einfach nur nette Gespräche

bei einer Tasse Kaffee. Wir freuen uns darauf, euch kennen zu lernen und gemeinsam schöne Stunden zu verbringen.

Wann: An den Montagen 02.12. und 16.12. 2024, 13.01., 27.01., 10.02. und 24.02.2025, jeweils von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr.

Wo: Gemeindezentrum Unser Lieben Frauen, H.-H.-Meier-Allee 40 a. Wir sorgen für Kaffee & Tee. Bringt bitte einen kleinen Snack (süß oder herzhaft) für das nachmittags Buffet mit. Eine Spende für die Arbeit mit Menschen 55+ in den Kooperationsgemeinden Unser Lieben Frauen und St. Ansgarii ist willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Anje Brockmann und Rhoda Kosmale



- Grabgestaltung
- Grabpflege
- Trauerbinderei
- Moderne Floristik

Friedhofsgärtnerei Otte GbR
Heinstraße 1 / Ecke Friedhofstraße
28213 Bremen
Telefon: 04 21 / 21 35 32
Telefax: 04 21 / 21 35 30

e-mail: info@friedhofsgaertneriei-otte.de
<http://www.friedhofsgaertneriei-otte.de>

Vertragsgärtner der Nordwestdeutschen
Treuhandstelle für Dauergrabpflege GmbH



**Wir helfen Ihnen
im Trauerfall und bei der
Bestattungsvorsorge.
Vertrauen Sie
unserer langjährigen
Erfahrung.**

Friedhofstraße 16 · 28213 Bremen
Telefon 0421 21 20 47
www.bohlken-engelhardt.de

AUS UNSERER SCHWESTERGEMEINDE

Tag der offenen Tür am 1. Advent

Am 1. Sonntag im Advent, dem 1. Dezember, werden wieder die Kirchentüren in Unser Lieben Frauen offenstehen und einen wunderbaren Raum zum Ausruhen und Nachdenken, zum Mitsingen und Zuhören, zum Basteln und Stöbern und zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen eröffnen. Nicht nur unsere Gemeinde, sondern auch die vielen Gäste und Bewohner unserer Stadt, die an diesem Sonntag den Weihnachtsmarkt rund um die Kirche besuchen, sind herzlich willkommen!

Wir beginnen diesen Tag mit einem Gottesdienst für Familien, Kinder und Erwachsene um 10.30 Uhr. Anschließend bleibt die Kirche bis 17 Uhr geöffnet.

Folgendes erwartet die Besucher:

- Offenes Singen für Kinder und Erwachsene
- Flötenkonzert
- Kirchencafé mit Kuchenbuffet
- Bastelangebot für Kinder und Erwachsene
- Verkauf von Kunsthandwerk und Liebfrauenwein
- Möglichkeiten zum Verweilen, Ausruhen oder zu Gesprächen
- Viele nette Menschen

Sebastian Renz

Konfirmandenunterricht für Eltern

Sie haben ein Kind, das gerade zum „Konfus“ geht? Oder Sie haben ein Kind, das in den nächsten Jahren zum Konfus gehen könnte? Oder Sie haben ein Kind, das vor einiger Zeit konfirmiert worden ist und Sie interessieren sich selbst dafür, was während der Konfirmandenzeit passiert? Dann sind Sie richtig beim Konfirmandenunterricht für Eltern, den wir wieder im kommenden Februar anbieten. An vier Abenden, jeweils mittwochs von 19.30 – 21.00 Uhr, beschäftigen wir uns in lockerer Atmosphäre mit christlichen Fragen, die wir im Konfus auch mit den Jugendlichen in den Blick nehmen. Wir fragen nach Gott und nach uns selbst und nach unserem Glauben mit Methoden und Herangehensweisen aus der Konfirmandenarbeit. **Die Termine im Jugendkeller der St. Ansgarii-Gemeinde, sind am: 5.2, 12.2., 19.2. und 26.2.2025.** Wenn Sie Interesse oder Fragen haben, melden Sie sich gerne bei Pastor Sebastian Renz (renz@kirche-bremen.de Tel.: 24428129) oder kommen Sie einfach vorbei. Die Abende bauen nicht aufeinander auf, so dass es auch möglich ist, am Elternkonfus teilzunehmen, wenn dies nicht an allen vier Abenden möglich ist. Wir freuen uns auf Sie und Euch.

Benedikt Rogge und Sebastian Renz

AUS UNSERER SCHWESTERGEMEINDE

Kreativ mit biblischen Texten umgehen

Von Januar bis März startet eine neue Reihe für alle, die neugierig sind, was biblische Texte aussagen können.

Gemeinsam wollen wir kreativ und auch spielerisch ausprobieren, ob wir selbst in den Texten vorkommen. Kann ich mich zum Beispiel in eine biblische Person hinein-denken, ihr meine Stimme leihen, alternative Denkmuster finden? Entdecke ich etwas von mir wieder? Vielleicht, wer weiß...

An den folgenden drei Abenden, **jeweils am Montag von 19 bis ca. 20:30 Uhr** im Gemeindezentrum von Unser Lieben Frauen kann es interessant und spannend werden: **13. Januar, 17. Februar und 24. März**. Also herzlich willkommen alte Hasen und auch junge, die mal schnuppern wollen.

Elisabeth und Rudolf Dibbern



MENSCHSEIN
HÖRT MIT DEM TOD
NICHT AUF

Caspary
Bestattungen

Schwachhauser Heerstr. 47
28211 Bremen | 0421-38 30 55
www.caspary-bestattungen.de



BEERDIGUNGS-INSTITUT
»PIETÄT« GEBR. STUBBE

Bestattungsvorsorge - weil Nachdenken auch
Leichtigkeit schenken kann

Lassen Sie uns über Ihre
Bestattungswünsche sprechen.

24h 0421 - 7 30 31

Vertrauen · Kompetenz · Diskretion

Humboldtstr. 190 · 28203 Bremen-Mitte
Wilhelm-Röntgen-Straße 1 · 28357 Bremen-Horn

www.gebr-stubbe.de
info@gebr-stubbe.de

TERMINE

Café Dienstag

(Maximilian Müller)

dienstags, 9.00 - 12.00 Uhr - Gemeindesaal

Diakonischer Kreis

(Anje Brockmann u. Stephan Kreuz)

Tel. 0176-77997874

mittwoch, 11. Dezember, 29. Januar,
26. Februar

10.00 Uhr im Gartenzimmer

Gymnastik für Senioren

(Christiane Ribbentrop, Tel. 34 77 824)

mittwochs, 11.00 - 11.45 Uhr

im Garten oder Gemeindesaal

Gesprächskreis „Gott und die Welt“

(Benedikt Rogge)

mittwoch, 11. Dezember, 15. Januar,
19. Februar

20.00 - 21.30 Uhr im Gartensaal

Seniorenkreis HERBSTZEITLOSE

(Anje Brockmann u. Stephan Kreuz)

donnerstag, 12. Dezember, 16. Januar,
13. Februar

15.00 - 17.00 Uhr - im Gartensaal

Selbsthilfegruppe (nur für) pflegende Angehörige

(Anje Brockmann, Tel.: 0176-77997874)

mit dem Netzwerk-Selbsthilfe e. V., zweimal
monatlich im Gemeindezentrum ULF

Kulturatelier-Freiraum

(Babette Ehlers, Tel. 0160-97701429)

donnerstags, 10.00 - 11.30 Uhr

im Gemeindezentrum Unser Lieben Frauen,
H.-H.-Meier-Allee 40a

Ein Angebot für Menschen mit Demenz und
ihre pflegenden Angehörigen

Chormusik - Kantorei

(Kantor Kai Niko Henke) im Chorsaal

donnerstags, 19.45 - 22.00 Uhr

Gemeindechor

(Kantor Kai Niko Henke) im Chorsaal

dienstags, 18.00 - 19.15 Uhr

Kinderchor

(Johanna Schönbeck und Dominic Große)

Tel. 0178 - 8254829

mittwochs, 15.00 - 17.00 Uhr im Chorsaal

Jugendkantorei

(Markus Kaiser)

Tel. . 0178 - 9623073

montags, 18.30 - 20.00 Uhr im Gartensaal

Konfirmand*innenarbeit

14tägig, **dienstags**, ULF

16.30 - 18.15 Uhr

14tägig, **donnerstags**, St. Ansgarii

16.30 - 18.15 Uhr

Jugendkeller

Jeden 3. Freitag im Monat,

17.00 - 20.00 Uhr

FREUDE UND TRAUER

Getauft wurden:

Mieke Behnecke
Polly Anouk Belz
Piet Oscar Belz
Liz Hoppe
Jan David Lüssem
Elena Powell

Bestattet wurden:

Dr. Joachim Lehmann
Jürgen Pause
Irmgard Lehmann
Jutta Armbrecht
Gersi
Hammerschmidt



Herzliche Einladung an alle Haupt- und Ehrenamtlichen zur Weihnachtsfeier

Am 17.12. um 18.00 Uhr möchten wir alle, die in unserer Gemeinde als Haupt- oder Ehrenamtliche tätig sind, herzlich zur Weihnachtsfeier einladen. Die Einladungen kommen auch noch einmal per Email, aber doppelt hält besser. Wir beginnen in der Kirche mit einer Andacht und freuen uns darauf, mit Euch zusammen zu beten und zu singen und im Anschluss in weihnachtlich-fröhlicher Runde gesellig zusammen zu sein. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Eine Anmeldung bis zum 7.12. unter st.ansgarii@kirche-bremen.de würde uns bei der Planung sehr helfen.

Die Mitglieder des Kirchenvorstands

An advertisement for Familie Tielitz and their employees in the 5th generation. The background is a field of purple irises. On the left is a logo with the letters 'TIE LITZ' in a blue square. Below the logo, it says 'BESTATTUNGEN FAMILIENBETRIEB SEIT 1880'. In the center, the text reads 'Familie Tielitz und Mitarbeiter in 5. Generation'. On the right is a photograph of a woman and a man, identified as Laura and Henrick Tielitz. Below the photo, it says 'Tag & Nacht 0421 - 20 22 30'. At the bottom, the address 'Friedhofstraße 19 28213 Bremen' and the website 'www.tielitz.de' are listed.

K O N T A K T E

Gemeindebüro

Schwachhauser Heerstraße 40
28209 Bremen

Monika Meyer

Tel. 0421 . 841 391-0; Fax 841 391-10
st.ansgarii@kirche-bremen.de

Sandra Tierp

Tel. 0421 . 34 66 99 56
unser-lieben-frauen@kirche-bremen.de

Bürozeiten

Montag - 9-13 Uhr
Dienstag - 14.30-17.30 Uhr (nicht in d. Ferien)
Mittwoch, 9-13 Uhr

Donnerstag geschlossen

Freitags 10.00 - 13.00 Uhr

Pastor (St. Ansgarii)

Benedikt Rogge

Schwerpunkt: Arbeit mit Kinder & Familien in
St. Ansgarii & ULF

Tel. 0421 . 69 50 81 83
benedikt.rogge@kirche-bremen.de

Pastor (Unser Lieben Frauen)

Sebastian Renz

Schwerpunkt: Arbeit mit Konfis & Jugendlichen
in ULF & St. Ansgarii

Tel. 0421 . 24428129
sebastian.renz@kirche-bremen

Pastor (Unser Lieben Frauen)

Stephan Kreutz

Schwerpunkt: Arbeit mit Menschen im Alter
von 55+ in ULF & St. Ansgarii

Tel. 0421 . 95 89 95 74
stephan.kreutz@kirche-bremen.de

Verwaltender Bauherr

Lutz Kegel

Tel. 0421 . 21 35 75
lutz.kegel@nord-com.net

Kantor

Kai Niko Henke

Tel. 0421 . 34 34 35
kai-niko.henke@kirche-bremen.de

Diakonisch-pädagog. Mitarbeiterin

Anje Brockmann

Tel. 0176 . 77997874
anje.brockmann@kirche-bremen.de
Sprechzeit im Büro des Gemeinde-
zentrums ULF - donnerstags 10 - 12 Uhr
und nach Vereinbarung

Diakonisch-pädagog. Mitarbeiterin

Elisa Schulz

Tel. 0421 . 841 391-30
elisa.schulz@kirche-bremen.de

Heinrich-von-Zütphen-Haus

Marvin Heemcke

Tel. 0421 . 34 69 535
kita.heinrich-von-zuetphen@kirche-
bremen.de

Charlotte-Schultz-Haus

Ekkehard Thiem

Tel. 0421 . 34 51 55
kita.st-ansgarii@kirche-bremen.de

Hausmeister

Ulli Walz . Tel. 0172 . 519 22 28

Detlef Wohltmann . 0172 . 521 22 28